

Segelflugjunioren im Mittelfeld

Schlechte Wetterverhältnisse sorgten für große Schwierigkeiten

BETZDORF/ KIRCHEN. Bei der Segelflug-Landesmeisterschaft der Junioren in Grabenstetten (Schwäbische Alb) vom 11. bis 20. August belegten Isabell Achenbach und Max Dietrich (beide Siegen) als Vertreter des Nachwuchses des SFC Betzdorf-Kirchen Plätze im Mittelfeld.

Isabell Achenbach erfolgte in der Standardklasse mit dem Discus a der „grande dame“ des deutschen Segelflugs, Ingrid Blecher aus Siegen, Platz 20 während Max Dietrich mit der vereinseigenen ASW-28 auf Platz 15 landete.

Der diesjährige Junioren-Landeswettbewerb war gezeichnet von sehr schwierigen Wetterbedingungen, welche für diese Jahreszeit auf der schwäbischen Alb eher unüblich sind. Von theoretisch zehn möglichen Wertungstagen konn-



Die Startaufstellung kurz vor Beginn des Wettbewerbs in Grabenstetten. Foto: pr

te daher nur an vier Tagen eine Wertung in den beiden Klassen Club und Standard erfolgen werden.

Dabei waren auch die vier gültigen Wertungstage sehr anspruchsvoll. Gerade die durch Warmluft einfluß geschächte Thermik, in Verbindung mit der auf der Alb niedrigen Wolkenbasis, zeigte den Piloten immer wieder ihre Grenzen auf.

Und so wurden auch die SFC-Piloten, an manchen Tagen von Petrus zu den Kühen geschickt und mussten außenlanden. Dies war jedoch unproblematisch. So lernten wenigstens die Rückholer mit den langen weißen Transportanhängern die Schwäbische Alb auf Höhe Null kennen.

Die Plätze eins bis sechs in

den beiden Klassen haben sich mit der Landesmeisterschaft zur Teilnahme an der deutschen Juniorenmeisterschaft 2012 qualifiziert, diese könnte evtl. auch wieder in Grabenstetten stattfinden.

Auch wenn die beiden SFC-Piloten diesmal nicht unter den ersten Sechs gelandet sind, sind sie dennoch mit ihrer Platzierung zufrieden.